

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BC PHILOGIE. SPRACHEN UND SPRACHWISSENSCHAFT

BCD Slawische Sprachen

Bulgarisch

Deutsch-Bulgarisch

WÖRTERBUCH

- 18-4** *PONS, nov universalen rečnik nemsko-bălgarski* : [102 000 dumi, izrazi i znacenija; s bezplaten elektronen rečnik; universalnijat rečnik za prevod i spravka] = PONS, neues Universalwörterbuch Deutsch-Bulgarisch / [nemski tekst: PONS Stuttgart; red. Emilija Denčeva; Ljudmil Stajkov]. - 1. izd. - Barcelona ; Sofia ; Stuttgart [u.a.] : Klett Sprachen, 2018. - XXVII, 764 S. ; 24 cm. - Auf dem Schutzumschlag: PONS Wörterbuch Schule und Studium 2, Deutsch-Bulgarisch: 102.000 Stichwörter, Wendungen und Übersetzungen. - Deutsche ISBN vom Schutzumschlag. - ISBN 978-954-8278-70-6 : Lv. 27.00 - ISBN 978-3-12-516170-2 : EUR 40.00
[#6135]

Die Angabe, daß es sich hier um die 1. Auflage eines neuen *Universalwörterbuchs Deutsch-Bulgarisch* von PONS handelt, stimmt nicht, denn der Text ist mit dem der 8. Ausgabe von 2013 absolut identisch.¹ Selbst die bei der Besprechung dieser Auflage bereits monierten Fehler² wurden nicht behoben, so daß wir es hier auch mit keiner bearbeiteten Neuauflage zu tun haben. Das ist natürlich schade, denn die für das Bulgarische relative schnelle Folge von Nachdrucken spricht für ein großes Interesse an dieser,

¹ *PONS, nov universalen rečnik nemsko-bălgarski* : [102 000 dumi, izrazi i znacenija] = PONS, neues Universalwörterbuch Deutsch-Bulgarisch / [obrabotka: Emilija Denčeva ...]. - 8. izd. - Sofia ; Stuttgart [u.a.] : Klett Sprachen, 2015. - XXVII, 764 S. ; 25 cm. - (PONS, Wörterbuch Schule und Studium Deutsch-Bulgarisch ; 2). - ISBN 978-3-954-8278-70-6 - ISBN 978-3-12-517565-5 : EUR 39.00 [#4230]. - Rez.: *IFB 15-3* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz351311955rez-1.pdf> - Die 10. Auflage ist 2016 erschienen. - Hier zeigt sich übrigens eine seltsame Diskrepanz zwischen den Zahlenangaben auf dem deutschsprachigen Schutzumschlag: 88 000 Stichwörter und 102 000 dumi [Wörter] auf dem Einband. Was stimmt denn nun? Oder zählen Bulgaren und Deutsche anders?

² Der Infinitiv lautet *fliehen* und nicht *fliehe* (S. 1092), das Partizip *geschrocken* und nicht *geschroken* (S. 1094) und auch die Schreibung von *Württemberg* und *Meinz* bei der administrativen Gliederung Deutschlands (S. 1106) ist zu korrigieren.

bisher eher im Schatten stehenden Sprache, die durch die Mitgliedschaft des Landes in der EU beträchtlich aufgewertet und Arbeitssprache der Gremien wurde.

Man sollte das Interesse am Bulgarischen durch eine sorgfältigere und vor allem den Wortbestand ständig ergänzende Bearbeitung wachhalten und fördern. Selbst wenn die internationalen Kontakte mit bulgarischen Firmen und Regierungsstellen mittlerweile überwiegend auf Englisch laufen dürften, sind für eine Vertiefung der Kontakte weiterhin einschlägige Sprach- und Landeskenntnisse erforderlich.

Auf jeden Fall müssen die in den letzten Jahren erfolgten Erweiterungen des deutschen Wortbestandes in neue Auflagen berücksichtigt werden. Dazu eine kleine Auswahl von Termini, die z.B. der **Duden** aufgenommen hat, aber im vorliegenden Wörterbuch fehlen: aus der Politik: *Cyberkrieg, Drohnenangriff, Fake News, Lügenpresse, Mütterrente, postfaktisch, Ramschniveau, Schmähdgedicht, Wutbürger*, aus dem EDV-Bereich: *Emoji, Selfie, Tablet* oder allgemein: *abhängen, Honk, rumeiern, futschikato, Rentnerbravo, runterwürgen, Tüddelkram*.

Man sollte den Status des augenblicklich sicher besten und umfangsreichsten Deutsch-bulgarischen Wörterbuchs nicht leichtfertig aufs Spiel setzen und das Werk aktualisieren.

Klaus Steinke

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9325>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9325>